

[04.12.2010]

NACHGEFRAGT: Oliver Paasch (ProDG), Minister für Unterricht, Ausbildung und Beschäftigung

## »Alle Schulbauprojekte finanzierbar«

### **Welches sind die wichtigsten Eckpunkte des Haushalts 2011 in Ihren Zuständigkeitsbereichen?**

Die Finanzmittel für 2011 belaufen sich im Rahmen meiner Zuständigkeiten im laufenden Haushalt auf insgesamt 101,78 Millionen Euro, was 57 Prozent aller Ausgaben der DG - ohne Einbeziehung der Infrastrukturprojekte - ausmacht und einer Erhöhung von 1,644 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Trotz der Finanz- und Wirtschaftskrise wurden im Unterrichtswesen mit einigen wenigen Ausnahmen keinerlei Sparmaßnahmen durchgeführt. Wir haben im Gegenteil sogar das kostenintensive Dekret zur Aufwertung des Lehrerberufes zu 90 Prozent umsetzen können. Die verbleibenden 10% werden in den kommenden drei Jahren folgen. Gleichzeitig ist es uns gelungen, trotz Krise und gleichzeitig sinkender Schülerzahlen neue Schwerpunkte zu setzen. Die Finanzierung der mittelständischen Ausbildung wurde um 1% erhöht. Das Arbeitsamt wird seinerseits ebenfalls bedeutende zusätzliche Mittel erhalten.



Oliver Paasch

 [Größeres Bild](#)

### **Der gesamte Haushalt steht ganz im Zeichen des PPP, das mit 73,3 Millionen Euro zu Buche schlägt. Fühlen Sie dadurch eine besondere Verantwortung?**

Ja, ich fühle eine besondere Verantwortung, allerdings nicht nur für das PPP, sondern für das gesamte Schulbauprogramm. Bis 2012 werden Schulbauten und Schulsanierungen in einer Größenordnung von 177,4 Mio. Euro zugesagt. Mehr als 80% aller Infrastrukturausgaben der DG fließen in den nächsten beiden Jahren in den Bildungsbereich. Das ist natürlich eine große finanzpolitische, aber auch eine große logistische Herausforderung für den Unterrichtsminister. Aber erstens sind alle diese Investitionen dringend notwendig, zweitens trauen wir uns zu, alle diese Projekte im vorgesehenen Zeitrahmen zu verwirklichen, und drittens sind sie alle finanzierbar.

## Auch 2011 wird ein Sparhaushalt. Wo wird in Ihren Bereichen vorrangig gespart?

Abgesehen von einem Rückgriff auf die Reserven des IAWM wird in meinem Bereich nicht gespart, und das ist auch gut so, weil Investitionen in Bildung und Beschäftigung die besten sind, die wir in die Zukunft unseres Standortes tätigen können.

## Durch das angesprochene PPP wird die DG deutlich mehr als die anvisierten 17,5% für Infrastrukturen ausgeben. Die Regierung war aber mit dem Versprechen angetreten, diese Grenze einzuhalten...

Selbstverständlich werden wir dieses Versprechen einhalten. Wir haben versprochen, insgesamt nicht mehr als 17,5 Prozent eines Haushaltes für Infrastrukturarbeiten und die Rückzahlung von Raten für alle Formen von Schuld, inklusive alternativer Finanzierungen und PPP, aufzubringen. Im Haushalt 2011 muss rein buchhalterisch die Hälfte des gesamten PPP-Projekts einmalig für eine Anleihe als Ausgabe eingetragen werden. Diese Anleihe wird aber dann in Wirklichkeit über einen Zeitraum von 20 Jahren zurückbezahlt.

### Hier und Heute

[04.12.2010]

## Die Ausgaben der DG

OB	Bezeichnung		VE 2010	AE 2010	VE 2011	AE 2011
1	PARLAMENT DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT					
	Dotation		27 511	3 787	3 775	4 542
	Gesamt		27 511	3 787	3 775	4 542
10	REGIERUNG DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT					
	Allgemeine laufende Ausgaben	2844	2 844	2 808	2 808	
	Personalkosten von Freigestellten aus dem Unterrichtswesen	107	107	119	119	
	Gesamt		2 951	2 951	2 927	2 927
20	MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT					
	Allgemeine laufende Ausgaben	18 909	15 865	17 138	16 605	
	Öffentlichkeitsarbeit	476	476	416	416	
	Studien und Untersuchungen	250	250	180	180	
	Außenbeziehungen, europäische Strukturfonds und Regionalentwicklung	11529	3 979	1 728	3 703	
	Lokale Behörden (Gemeinden)	19654	18 879	20 150	19 639	
	Gesamt		50 818	39 449	39 612	40 543
30	UNTERRICHT, BESCHÄFTIGUNG UND AUSBILDUNG					
	Gehaltsgebundene Ausgaben im Unterrichtswesen	2432	2 432	2 385	2 385	
	Gehaltskosten im Unterrichtswesen	74765	74 765	76 399	76 399	

	Allgemeine Initiativen	1180	1 180	1 202	1 202	
	Schülerbeförderung	1440	1 440	1 469	1 469	
	Funktionssubventionen und Funktionsdotationen	7545	7 545	7 544	7 544	
	Studienbeihilfen, Stipendien und wissenschaftliche Forschung	314	314	314	314	
	Kunstunterricht	46	46	46	46	
	Außerschulische aus und Fortbildung					
	im Bereich Mittelstand und Landwirtschaft	3099	3 099	3 124	3 124	
	Beschäftigung und Solidarwirtschaft	9219	9 843	9 640	9 521	
	Schulbauten	3 965	2 970	77 703	76 186	
	Gesamt		104 005	103 634	179 826	178 190
40	JUGEND, VOLKS UND ERWACHSENENBILDUNG, KULTUR, SPORT, TOURISMUS					
	Personalkosten von Freigestellten aus dem Unterrichtswesen	302	302	291	291	
	Jugend		1 505	1 504	1 457	1 680
	Erwachsenenbildung, Verbraucherschutz und nachhaltige Entwicklung	2048	2 048	1 974	1 960	
	Kultur		2 550	2 641	8 362	2 805
	Bibliothekswesen und Medien	1028	689	1 054	709	
	BRF		5 370	5 370	5 418	5 418
	Sport		1 291	1 244	1 543	1 593
	Tourismus und Verbesserung der Lebensqualität	1171	1 221	1 268	1 067	
	Dienst mit getrennter Geschäftsführung »Gemeinschaftszentren«	1562	785	9 190	2 106	
	Freizeitgestaltung	20	20	20	20	
	Denkmal und Landschaftsschutz, Ausgrabungen und Naturpflege	514	683	1 106	487	
	Gesamt		17 361	16 507	31 683	18 136
50	GESUNDHEIT UND SOZIALES					
	Personalkosten von Freigestellten aus dem Unterrichtswesen	38	38	39	39	
	Familie und Senioren	4713	4 606	13 227	5 199	
	Schutz des ungeborenen Lebens	16	16	16	16	
	Behindertenbereich	8424	8 553	8 295	8 417	
	Besondere Hilfe für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene	3644	3 521	4 007	4 149	
	Aufnahme, Soziale Hilfe und Lebensbewältigung	3497	3 614	3 801	3 918	
	Gesundheitswesen	3022	2 558	2 411	2 474	
	Gesamt		23 354	22 906	31 796	24 212
60	SCHATZAMT DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT					
	laufende Verrichtungen des Schatzamtes	3	3	150	150	
	Anleihen		5 587	5 587	5 312	5 312
	Rücklage		50	50	100	100
	Gesamt		5 640	5 640	5 562	5 562
	TOTAL		231 640	194 874	295 181	274 112

VE Verpflichtungsermächtigungen, AE Ausgabenermächtigungen, Angaben in Tausend Euro

## Die Einnahmen der DG

	2009 <sup>1</sup>	2010 <sup>2</sup>	2011 <sup>3</sup>
Verschiedenes	159 990	400 000	400 000
Rückzahlung von Gehältern, Entschädigungen	578 632	652 000	550 000
Einschreibengebühren und Schülerbeförderung	183 822	159 000	159 000
Erträge aus der Verwaltung des Schatzamtes	387 950	5 000	10 000
EU-Subventionen Interreg	268 178	75 000	75 000
EU-Subventionen ESF 2000-2006	0	640 000	0
EU-Subventionen ESF 2007-2013	3 437 548	1 500 000	1 550 000
Beitrag des Großherzogtums Luxemburg an den Kosten der Sonderschulen	1 093 663	1 134 000	1 093 000
Beitrag der Stadt Monschau an den Kosten des offiziellen subventionierten Unterrichtswesens	42 717	44 000	45 000
Einnahmen von Kinderzulagen im Bereich Jugendhilfe	64 118	72 000	72 000
Mittel der Provinz Lüttich im Rahmen der Gesundheitsfürsorge	61 126	45 000	45 000
Zusätzliche Mittel aus der Wallonischen Region	1 497 000	1 497 000	1 497 000
Überweisung der Mittel für die Ausübung der Befugnis des Landschafts- und Denkmalschutzes und der Ausgrabungen von der Wallonischen Region	1 912 000	1 892 000	1 976 000
Mittel der Wallonischen Region im Rahmen der Schülerbeförderung und der Telekommunikation	149 368	149 000	149 000
Überweisung der Mittel für die Ausübung der Befugnis Beschäftigung von der Wallonischen Region	12 397 863	11 314 000	12 509 000
Überweisung der Mittel der Wallonischen Region für die Ausübung der Befugnis in Bezug auf die Aufsicht der lokalen Behörden	21 265 000	21 762 000	22 888 000
Globalbetrag Dotation	126 637 545	123 244 000	132 964 000
Zusatzdotation als Ausgleich für die Radio- und Fernsehgebühren	5 800 747	5 691 000	5 805 000
Ergänzende Überweisung der Mittel für die Ausübung der Befugnis Beschäftigung von der Wallonischen Region bzw. vom Föderalstaat	3 038 832	3 038 000	3 038 000
Subventionen im Rahmen von nationalen Begleitplänen	520 930	560 000	560 000
Überweisung von Mitteln durch die Nationallotterie	521 039	521 000	521 000
Erlös aus dem Verkauf von Immobilien	0	1 000 000	1 000 000
Anleihen der Deutschsprachigen Gemeinschaft	0	0	20 000 000
Alternative Finanzierungen der Deutschsprachigen Gemeinschaft	0	0	73 350 000
Total	180 018 069	175 394 000	280 256 000

Angaben in Tausend Euro

<sup>1</sup> Laut Rechnungslegung 2009, <sup>2</sup> Laut 2. Haushaltsanpassung 2010, <sup>3</sup> Laut Ursprungshaushalt 2011